

HNA/E.ON Mitte-Cup in Germerode

Gute Laune bei Kaiserwetter in Germerode

HUNDELSHAUSEN. Beim HNA/E.ON Mitte-Cup lockt der Werra-Meißner-Kreis die jungen Kicker und Besucher stets mit Kaiserwetter. Das war in Germerode nicht anders.



Mächtig Durst hatten die kleinen Helden nach ihren Auftritten auf dem Rasen. Und auch am Bratwurststand gab's für die rührigen Helfer alle Hände voll zu tun.

Ganz in seinem Element war der Fußball-Nachwuchs gerade nach gewonnenen Spielen. Dann wurde getanzt und gefeiert und jeder Spielzug nochmals in allen Details nachvollzogen. Mamas und Papas machten begeistert mit. Germerode hatte sein Fußballfest und der Nachwuchs bedankte sich auf seine Weise. (eki)

Alle drauf
Riesenjubil herrschte bei den jungen Kickern des SV Reichensachsen nach ihrem Vorrunden-Triumph beim HNA/E.ON Mitte-Cup in Germerode. Alle warfen sich nach dem Erfolg auf den stolzen Trainer Jens Herzog.



Gesehen, erlebt

JSG konnte nicht

Pech für den Veranstalter und die Gegner in der Gruppe A. Wegen einer Klassenfahrt musste die JSG Hebenshausen/Werra ihre Mannschaft mit Spielern der zweiten Garnitur auffüllen, dann aber nach mehreren Erkrankungen das Turnier doch noch kurzfristig absagen.

Moritz wollte nicht

„Immer muss ich raus“ maulte Ersatzspieler Moritz Krug vom SV Reichensachsen und wollte partout das Spielfeld nicht verlassen. Dreimal trug ihn sein Trainer Jens Herzog an die Seitenlinie, dreimal marschierte Moritz sofort wieder zurück und wollte spielen. Die Mama musste einschreiten und trösten - und dann kam Moritz in der Schlussphase doch noch zu seinem Einsatz und durfte im Finale stürmen.

Auf Torejagd

Richtig ins Zeug legten sich die jungen Fußballerinnen und Fußballer auf den zwei Spielfeldern in Germerode und brachten das Leder in den 20 ausgetragenen Spielen gleich 70-mal über die Torlinie. (eki)



SVR-Triumph dank

F-Junioren aus Reichensachsen qualifizieren sich

GERMERODE. Bei den glücklichen Siegern wurde lange jubelt, beim unterlegenen Finalisten flossen erst einmal die Tränen. Beim HNA/E.ON Mitte-Cup in Germerode hatte die Konkurrenz die Rechnung ohne den SV Reichensachsen gemacht. Die F-Junioren triumphierten im Endspiel nach Toren von Maximilian Träger und Kilian Krug mit 2:0 gegen den ebenfalls ganz starken Nachwuchs des FC Großalme-

rode und fahren als Sieger des Werra-Meißner-Kreises am 13. Mai zur Endrunde nach Baunatal. Beim Siegerfoto lag Trainer Jens Herzog erst einmal unter seinen glücklichen Spielern begraben. Die freuten sich nach einem tollen Turnier riesig, kassierten in den fünf bestrittenen Begegnungen kein einziges Tor und gingen nur beim 0:0 gegen Großalmerode in der Vorrunde nicht als Sieger vom Platz.



Belohnung
Ihre Funde im E.ON-Geschenkebeutel bewundern die beiden jungen Fußballer im Trikot des Turnierzweiten FC Großalmerode. Besonders die Trinkflasche verdient dabei die besondere Aufmerksamkeit.

Lächeln für den Fotografen. Ein kleines Tor für die Erholungspause hat sich diese Fußballerin ausgesucht.



Hilfe vom Papa. Seinen persönlichen Assistenten hat Leon Windemuth von der JSG Meißner dabei und lässt sich von Vater Jürgen die Schnürsenkel binden.



Familienbande. Carlos Schlegel war aktiv, Vater Roland und Paul feuerten an.



Bangen am Spielfeldrand. Viele Anhänger stärkten den jungen Kickern des FC Großalmerode während des Turniers den Rücken und fieberten mit ihrer Mannschaft mit. Erst im Finale wurde der Siegeszug gestoppt.